

Anerkennung. Müßberg a/E. (Prov. Sachsen). Nachdem ich verschiedene Mittel gegen Schindeln und Kopfjüchsern vergeblich angewendet hatte, gebrauchte ich auf Anregung die Apotheker H. Brandt's Schwefelpillen und bin ich dadurch von meinem Leiden vollständig befreit worden, so daß ich mich gedungen fühle, dies hierdurch öffentlich anzuerkennen. August Stamm, Fichtenheller.

Von Berücksichtigung des Hies. daß die Schachtel Apotheker H. Brandt's Schwefelpillen (enthalten 4 Schachtel Nr. 1 in den Apotheken) ein weißes Kreuz in rothem Feld und den Namenszug H. Brandt's trägt und keine andere Verpackung besitzt.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß der derzeitige Vorstand der Ortskrankenkasse für die Arbeiter der Maschinenfabrik, Dampfmaschinenbauwerk und Eisenwerke in der Stadtgemeinde Halle a/S. aus den Herren **Wulff, Wolff, Schumann, Schmidt, Querefurth und Klingebiel** besteht und daß die Aufsicht und Abrechnung der Kasse bei dem Maschinenbauer A. D. jenseits der Mendanten Herrn **M. Schmidt, Schulberg** 19, befindet.

Bekanntmachung.

- Es wohnen jetzt:
 - Polizeiagent **Schicht** Schmiedestraße 30.
 - Polizeiagent **Tschmidt** Wilmstraße 11.
 - Polizeiagent **Wernitz** (23. District) Derritenstraße 6.
 - Polizeiagent **Frohlich** (26. District) Georgstraße 2.

Bekanntmachung.

Zur Verdingung der Lieferung und direkten Verabreichung des Brotes bezw. Souveränenbrotes für das nachstehend angeführten Garnisonort werden folgende für die hieserunter näher bezeichneten Submissions-Formen abgehalten werden, und zwar:

- 1) in **Humboldtstadt** am 25. Oktober er., Vormittags 9 Uhr für Brot.
- 2) in **Verderburg** am 29. Oktober er., Vormittags 10 Uhr für Brot.
- 3) in **Zeitz** am 29. Okt. er., Vormitt. 4 Uhr für Souverän- und 4) in **Burg** am 29. Okt. er., Nachm. 3 Uhr für Brot und Souverän.

Bekanntmachung.

Analysirte und kautionsfähige Unternehmer werden aufgefordert, ihre Offerten bezüglich den betreffenden Magistraten einzureichen. Es sind besondere Offerten wegen der Lieferung und Zulieferung anzufertigen und auf der Adresse mit der Bezeichnung zu versehen: "Submission wegen Lieferung von Brot (Souverän) für die Garnison ... pro 1886". Diese Offerten müssen in Briefen und Worten den in Reichshöhe ausgebrachten Preis: pro Bogenbrot 2/3 kg aus Mehl mit 15% Kleie-Auszug bezw. 1 1/2 kg aus Mehl mit 25% Kleie-Auszug und pro Brot 2/3 kg aus Weizenmehl - § 21 der Bedingungen - bezw. pro Centner Hafer, pro Centner Weiz, pro Centner Stroh, den Vor- und Zuzahlen, sowie den Vorkosten des Submittenten enthalten. **Königliche Intendantur 4. Armeekorps.**

Stadtbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Louis Max Wahnwitz** aus Halle a/S., welcher künftig ist, ist die Unteruchungshof wegen Diebstahls verhängt. Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a/S. abzuliefern. (N. 28/285.) Halle a/S., den 12. Oktober 1885. **Der königl. Erste Staatsanwalt, von Voers.**

Befreiung.

Wahrscheinl. Alter: 23 Jahre. Statur: schlank. Größe: 1,70 m. Haare: schwarz. Stirn: frei. Augenbrauen: braun. Augen: blau. Nase: stumpf. Mund: gewöhnlich. Bart: dunkler Schnauzbart. Zähne: gut, zinn; rund. Gesicht: rund. Gesichtsfarbe: gelblich. Kleidung: grauer Leberzieher, schwarzes Jacket mit reinen Knöpfen, schwarze Hufe, weiße Weste, blaues Hemd, braune Strümpfe, kleinere Stiefel, brauner unterer Strohhut.

Stadtbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Alenisthal**, zuletzt in Halle a/S. wohnhaft, ist die Unteruchungshof wegen Raubes verhängt. Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a/S. (Kleine Steinstraße 3) abzuliefern. Signalment: wie unten angegeben. Halle a/S., den 10. Oktober 1885. **Königliches Landgericht, Der Untersuchungsrichter.**

Befreiung.

Wahrscheinl. Alter: 46 Jahre. Statur: kräftig. Größe: mittlere. Haare: blond. Bart: rötlich, sonst hakenbartig. Bart: mangelhaft, besonders vorn, Gesichtsfarbe: gerüthet. Kleidung: dunkler grauer Rock, braune Hufe, brauner Hut, vorgeschützte Halbstiefel. Besondere Kennzeichen können nicht angegeben werden. Der gegen den Postoffizier **Robert Schmieder** aus Delitzsch am 12. September d. J. erlassene Stadtbrief ist erloschen. L. 1. 67/85. Halle a/S., den 13. Oktober 1885. **Der königl. Erste Staatsanwalt, von Voers.**

Verdingung.

Zum Bau eines Wirthshauses für Dieselben sollen in öffentlicher Ausschreibung folgende unter den Bedingungen werden:

- a. Die Erd- und Mauerarbeiten einschl. teilweisem Material. Lieferung im ungefähren Betrage von ... 4500 Mk.
- b. Die Zimmer- und Staaerarbeiten incl. Materiallieferung im ungefähren Betrage von ... 3950 Mk.
- c. Der Abruch des Alten Wirthshauses.

Gutsverpachtung.

Das dem Erben des Herrn **L. Schilling** hierorts gehörige Gut **Düschdorf**, eine halbe Stunde von Halle a. S., mit einem Areal von etwa 400 Morgen, wird **am Freitag den 30. Oktober 1885, Vorm. 11 Uhr, im Hotel zur Stadt Hamburg in Halle a. S.** auf 15 Jahre - vom 1. April 1886 ab - öffentlich meistbietend verpachtet. Zur Vernehmung ist ein Vermögen von 60.000 Mark erforderlich. Interessenten wollen sich beim Notar **Herrn von Schlöckmann** in Halle a. S. und die Pachtbedingungen einsehen und zu erhalten.

Von Montag früh ab stehen große und kleine **Landschweine** sowie auch keine fetten zum Verkauf bei **C. Birke, Gliebielstein, Blumenstraße 55.**

Bekanntmachung.

Es werden am Montag den 22. November er. Vormittags 11 Uhr in dem bei Annaburg belegenen Forstrevier "Rühdeleben" des Ritterguts **Beelen** (Bekanntmachung im Württembergischen) bei der Offertreibung unter den im Examen bekannt zu machenden Bedingungen am 14. Etich Erben, Hüllern, Eichen und Erden von hiesigen 67,50 Acker mit dem Selbstenthaltung an den Meistbietenden verkauft, wozu Käufer eingeladen werden. Halle, den 15. Oktober 1885. **Die Deputation für die Verwaltung des Ritterguts Beelen, Bampracht.**

780,000 Mark, Gesucht:

510,000, 105,000,	120,000 A fl. Landhypoth.
350,000, 30,000,	1. Stelle, Tage 280,000 A. per 1. Januar.
275,000, 165,000,	100,000 A fl. Landhypoth.
115,000, 72,000,	1. Stelle, Tage 238,300 A. per 1. April.
41,000, 35,000,	40,000 A auf 1. Stelle, Stadthypoth. sofort.
30,000, 26,000,	27,000 A 3X auf 1. Stelle, Stadthypoth. sofort u. u. 1. Jan.
25,000, 18,000,	21,000 A auf 1. Stelle, Stadthypoth. sofort.
15,000, 45,000,	16,000 A p. 1. Stelle (Mietf. ertr. 850 Tlfr.) Tage 38,000 A.
95,000 dreimal,	9000 A p. 1. Stelle 3X sofort.
80,000 viermal,	6000 A sichere Hypothek sofort.
60,000 dreimal,	
45,000 dreimal,	
35,000 sechsmal,	
24,000 viermal,	
15,000 achtmal,	
12,000 dreimal,	
3500 zweimal,	
3000 oftmals,	

Saus-Verkauf.

In wirtlich feinsten Geschäfte, lange Hauptversteher und Ge, paßt für jede Brauerkrande, ist ganz eigenartig. Familienverhältnis, halber ist sehr preiswerth und unter günst. Bedingungen ein Geschäftshaus zu verk., desgl. ein flüg. gut verzinrendes Wille der Stadt.

Über 100 Gänger in allen Theilen der Stadt für ge, schäftl., gewerbl., private und herrschaftliche Einrichtungen passend, zu verkaufen.

Schröder's Central-Bureau, Brüderstr. 10, Ecke der N. Steinstr.

Das Stellenvermittlungsbureau des Kaufmännischen Vereins Halle a/S.

nicht fests. gut empfohlene junge Leute aller kaufmännischen Branchen und haben Mitgliedschaften un. Mark 5, monatlich für bis zur Erlangung einer Stelle von jedem weiteren Beitrag befreit sind. J. V.; Wilh. Bützow.

Rothe Kreuz Geld-Lotterie Köln. Kirchenbau-Lotterie

Hauptgew. 150,000 Mk. 75,000 Baar. Hauptgew. 20,000 Mk. 3000 Gold. Zieh. 2. Nov. losm. A. Liste u. Pto. 35 A. Los 1 A., 1 L. 10 A.; Liste u. Pto. 30 A. Beide Lose zus. fr. m. Liste 0/4 A. Für 10 A. 1 Kreuz-Lose u. 50 Colner. Für 20 A. 2 Kreuz-Lose u. 11 Colner frco. m. Liste. Argenten w. gesucht. n. erb. Rahat. Ferner offerire 7/4 Rothe Krz.-Anth.-Lose a 5 A., 11 halbe 30 A. versch. Num. Für A. 5.50 7/4 Kreuz-Lose u. 2 Colner. Für A. 10 2 halbe Krz.-Lose u. 4 Colner. Für A. 20 4 halbe Kreuz-Lose und 9 Colner franco incl. amt. Listen. **August Fuhse, Bankgesch., Mülheim (Ruhr).**

Sonnabend früh frischen Seedorf

bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

Täglich frische Sendungen

Rieler und Käppelche Pettfische, echte Rieler Swetten, gedrückten und lauren Aal, frische Neunaugen, Weathering, Gedrückten, fr. marinierte Serring, frische Kollmuppe in pikanter Sauce, fr. Maqedonischer Sauretohl, saure, Cent- und Pfeffergerichte, Capern, Pershweideln, Sardellen, fr. vollsaftigen Schweizerkäse empfecht billigt. **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.** *der Export-Ort für deutschen Cognac,* Käta o. Rh., bei gleicher Güte bedeutend billiger, als französischer. Verkehr nur mit Wiederverkäufern. Consumenten erfahren auf Anfrage die nächste Verkaufsstelle.

Achtung!

Riechfleisch, diese Woche hochjein, wie noch nie. Sonnabend u. Sonntag Warme C. Golsch, Alter Markt 32 u. Kramhofstr. 3.

Un der Wähler der 3. Abtheilung des III. communalen Wahlbezirks.

Damit die Wähler unseres Bezirks durch das Resultat des am Mittwoch im Kronprinzen verfallenen, vom Bürgerverein einberufenen Wahlcomité nicht in Unruhe gesetzt, erklären wir hiermit, daß für uns nur das Wort untrer Bürgervereins, welche in ihrer Beräumung vom d. 3. mit mehr dem dreijährig Majorität bei der Aufstellung eines Candidaten zum Stadtvorstande untrer Bezirks 3. Abtheilung für untrer Vorhändler, Hrn. Wehlinger, vorhanden ist, für uns nur das allein maßgebend ist und behalten wir uns vor und überlassen wir es ruhig untrer Wählern, daß seiner Zeit diese Annahme des Bürgervereins, uns einen Candidaten, welcher in dieser untrer Beräumung eine so wichtige Partheiung erhält, mit berechtigter Energie und Entrüstung zurückgewiesen werden wird, wie es vorher im anlongen Falle der erste, zweite und fünfte commune Bezirk gethan hat und thun möchte, um ihre Selbstständigkeit dem Bürgerverein gegenüber zu wahren, abgesehen von der ersten und zweiten Abtheilung, von welchen selbigen gleichfalls jedesmal eine gründliche Abweisung ertraben. **Der Vorstand des III. communalen Wahlbezirksvereins.** **Doktor und Medicinaloffizier des Orts-Vereins Deutscher Gewerbetreibender (Hirsch-Dunker) zu Halle a. S.** Sonntag den 18. October Nachmittags 4 Uhr in „Schönemanns Restaurant“, Weinstraße 10 **General-Versammlung.**

F. Dietze, Praktikum u. Lehrer

früher in Halle, jetzt in Gera, Schützenstraße 15, nicht unter günstiglicher Ansichten über den Preis und Geheimhaltung ausländischen Praxis, auch brieflich, wie man in Frankfurt/Main sich und die Seiligen gekannt machen und gekannt erhalten kann.

Die Epilepsie,

krampf und Nervenschmerz, teilweise Krämpfe, ohne Rückfälle bis heute. Bekannte mit vollständiger Orientierung verlangen meine Besichtigung bei 29 A. Hofmeister von Dr. H. Bach, Westl. Grabenstr. 33, Frankfurt a/M.

Die 36. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

NORDDEUTSCHER Lloyd Bremen. **Amertia**. **in 9 Tagen**. **Fritz Kurzhals in Halle, Poststraße 2.**

L. Schünemann

Suppenfabrik, Waage in Waage und Borzellan. Waage in Leder u. Siringung. 30 A. Waage angefertigt und nach 18 Sorten. Größe, Strümpfe u. c. von Herrn **Wiederberufener**, die sich nicht selbst zu mir bemühen können, empfehle ich **Wiederberufener**. Preisreduzant gratis.

Hanteln

Ein gut erhaltenes **Pianoforte** (hinsterkimmig) ist preiswerth zu verkaufen. **Schüler, Dampfbad 3.** **200 Bierflaschen mit Patentverschluss, Bestellen mit Patentverschluss, Matrinen 24 A., Sodas von 24 A. Sodas, frische Obstnatur (Candies und 3 Stoffe), in olive und braun flüssig zu verkaufen. **Schülerstr. 7.****

Neue Möbel,

Sophas, Schreib- und Kleidersekretäre, Verticoubs, Kommoden, Schränke, Bestellen u. Matrinen, Erliche, Stühle, Spiegel u. c. in Wirt, Hirschbaum u. Mahagoni verkauft zu sehr billigen Preisen. **Größe Klaffstr. 7, I.** kein Laden.

Mündner Spatenbräu

S. Sedlmayr in Flaschen versehen nach hier u. auswärts das **Bierbeob. Malzbrauerei**. Eine vollständ. Badereinrichtung verkauft billig. **Braunswarte 6.**

Beitfedern u. Dammern

in nur staubfreier Waare empfecht. **à Pfd. 1.50, 2. 2.50, 3. 3.50 A.** **Adolf Sternfeld,** Halle a. S., 3. große Klaffstr. 3.

Bekanntmachung.
Freitag den 23. d. Mts., Vormittag 10 Uhr, sollen in dem Kriegs-
schulgebäude hierorts 3 Kessel, 11
ausgehende Eisen 3 Stacheln u. 1 u.
ein St. und Stiele gegen gleich bare
Bezahlung meistbietend verkauft werden.
Die Bedingungen werden im Termin
bekannt gemacht und können auch vor-
her in diesem Bureau eingesehen
werden.
Erfurt, den 13. October 1885.
Königliche Garnison-Verwaltung.

Guts-Verpachtung.
Ein schönes Gut am weitl. Weisitz mit
Milchvieh, in bester Cultur, ausge-
zeichnete Felder und Wälder, sowie
seines Inventar, Familienverhältnisse
wegen sofort zu verpachten. Zur Ueber-
nahme 6-9000 A erforderlich. Preis
45 Taler. Adr. unter N. N. 310 an
Subaltdendant Weisitz erbeten.

Verpachtung.
Die Zeige in der Gemeinde Gue-
ndorf sollen Sonnabend ab den 24.
October Nachmittags 3 Uhr im Grot-
hofe hiesiger Gerichtsamt auf zehn
Jahre verpachtet werden. Bedingungen
im Termin. Der Ortsvorstand.

Pachtung.
Eine Gattwirtschaft auf dem
Land mit Feld und Garten, nicht zu
groß, nachweislich gut im Gange, wird
bis 1. April 1886 zu pachten gesucht.
Schiff-Oberster unter G. B. 100
vollständig bescheiden niederzulegen.

Bäckerei.
zu pachten gesucht. Off. sub F. 1004
an J. Borek & Co. in Halle a/S.,
gr. Steinstraße 14.

**Für Restaurateure
und Hausbesitzer.**
Eine Bierbrauerei, welche ein
ausgezeichnetes, solches bewährtes
Exportbier liefert, und zum Aus-
schank derselben passende Lokalitäten
zu besitzen oder auch ein schon be-
stehendes gutes Restaurant zu
übernehmen, event. wird größerer
Baucredit gewährt. Offerten unter
G. B. 621 an den Subaltdendant
Weisitz erbeten.

Für Anfänger.
ist ein Bierprivilegium von 22,000
Cwts. ein schönes Grundstück, passend
für Gärtner, mit ca. 8 Morgen Land 1. kl.
sowie zu verp. Preis 5000 Tlr. u.
1500 Tlr. Mietbesetzung von Wohn-
haus 320 Tlr. ohne Seitengebäude u.
Garten. Mietst. wollen sich melden
sub B. 1000 vollständig bescheiden.
Herrn S. Borek & Co., gr. Steinstr. 14.

Bäckerei-Verkauf.
Eine ganz neue Bäckerei mit guter
Ausrüstung, in der Hauptstraße nahe der
Kirchh. gelegen, ist veräußerungsfähig
zu verkaufen. Offerten unter H. J.
482 vollständig bescheiden erbeten.

Haus-Verkauf.
Wegen anderweitigen Unternehmungen ist
ein Haus nahe des Gymnasiums zu
verkaufen. Off. sub E. M. 40717
an Rudolf Mosse, Willbergstr. 6.

Bäckerei-Verkauf.
Eine in schönster Lage betriebene
bekannte Bäckerei soll wegen Ver-
änderung einer Brauereiwirtschaft für
5000 A sofort verkauft werden.
Nähere Auskunft bescheiden
von Merkel in Sätzen:

Für Brauereien und Gattwirtschaft.
Das größte und schönste Concert-
Etablissement Anhalts, ca. 6 Morgen
Land, 6000 Cwts. und 2000 Cwts.
Land, 1000 Cwts. Concert-Garten 1 1/2
Morgen, 1000 Cwts. Bierprivilegium
zu bescheiden, werden hierüber
preiswürdig bekannt und verpach-
ten. Das Etablissement ist 9 Jahre
in meinem Besitz. Zur Uebernahme
sind vorläufig 5000 Tlr. nötig. Weisitz
Vorlesen bescheidet die Exp. d. B. unter
E. 3055 an Weisitz erbeten.

Brodstelle.
Ein Haus, worin flottes Material-
geschäft betrieben wird, auch Holzgattung,
sowie auch zu verkaufen. Preis 5000 Tlr.
u. 2000 Tlr. Extra-Mietzins 200
Tlr. habe ich zu verkaufen. Nur
reelle Käufer erfordern das Nähere bei
Dörge, Alter Markt 4.

Offerte.
Ich suche für einen jungen Mann
einen Dorf-Gehilfen mit 2-3000 Tlr.
Kantons. Offerten bitte unter F.
3059 an der Exped. dieser Zeitung
niederzulegen.

**Fuhrwerksgehilfs-
Verkauf.**
In Weisitz ist ein verlässliches Fuhr-
werksgeschäft unter günstigen Bedingun-
gen zu verkaufen. Dazu gehören 3
Paar Pferde in schwerem Zug, 1
Paar für leichte, erriete sind beim
Haupt der Geschäft, 100 pro Jahr
zu 10-12 A und 200 A und 200 A
sowie auch einige in gutem Zustande.
Zur Uebernahme gehören 3500 Tlr.
Näheres bei Carl Wirth, Volk-
mardorf bei Weisitz, Gwaldbtr. 121.

Materialgehilfs-Gesuch.
Ein nicht zu großes Materialgeschäft
in Weisitz wird zu kaufen oder zu
pachten gesucht. Off. unter K. E. 17
bei H. Gräfe, niederzulegen.

Haus-Verkauf.
Das schöne Haus über Wegweg u. Thor-
straße 25 mit Torweg führt ist zu ver-
kaufen. Näheres Köllbergweg 2.

Obst- u. Gemüse-Garten
Wandererstraße (am Weisitz) zu
verpachten. Ernst Saahengier.

Laden
mit hellem Contorraum, Weisitz,
Hauptstr. 16 zu vermieten. Näheres
durch H. Gräfe, Schmitzstr.
Gr. Ulrichstr. 37.

Zu vermieten
eine Wohnung, 2 St., 3 K., Küche
nebst Gartenbenutzung u. sonstigem Zu-
gehör. 1. April zu beziehen.
Giebichstr. 1, vor dem Kirchhof.

Große herrschaftliche Velocitas
mit Garten zu vermieten.
Hauptstr. 1, vor dem Kirchhof.

Großer Berlin 13
ist die II. Etage per 1. April 1886
ebent. 1. Januar 1886 zu vermieten.
Näheres barterre zu erfragen.

Ein herrschaftliche Velocitas
zum 1. Januar 1886 zu vermieten
Laurentiusstraße 8, I.

Friedrichstraße 35
find zum 1. April 1886 2 herrschaftliche
Wohnungen zu vermieten. Näheres
Geiswitzerstr. 4, bart.

Gesucht
ein junger Mann, 20-30 J., mit
einigen Kenntnissen, für ein
Geschäft in der Exp. d. B. niederzulegen.

Möbl. Wohnung
zu vermieten
Schmeierstr. 10.

**Die Verwalterstelle auf Ritter-
gut Bösch ist befristet, dies den Be-
werbern zur gef. Nachricht.**

Commis-Gesuch.
Für mein Destillations- und Ma-
terialwaaren-Geschäft suche ich zum
sofortigen Eintritt einen tüchtigen
Kaufmann. Derselbe hat auch Reisen zu
übernehmen.
A. Salomon, Rieburg a/S.

Ein Grabenbauer.
Kaufmann mit Handelsbuchführung und
technischen Kenntnissen, Rute der Drei-
finger, verheiratet, hatfähigen und
durchaus verlässlichen Charakter, gewandt
im Verkehr mit dem Publikum, seit 6
Jahre an einem größeren Brauereigroß-
handlungsgeschäft, bestehend aus
Köhlerei, Malzweizen-Fabrikation und
Schweizer, zur größten Zufrieden-
heit seines Chefs thätig, mit der ge-
wöhnlichen Contor-Praxis des neuen
Verfahrens, der Vorkontroll- und
Bilanz-Verfahren, der Materialien-Berennung
und der bergamt- und hauptamtlichen
Rechnung vertraut, sucht per sofort oder
später in derselben Branche in einem
anderen industriellen Etablissement oder
Engros-Geschäft dauernde Vertrauens-
stellung. Off. d. 9957 in Exp. d. B. zu
erbeten.

Commis-Gesuch.
Für ein auswärtiges Colonialwaaren-
und Spirituosen-Geschäft, mit einem
jungen Mann gesucht, welcher erst kürzlich
seine Lehrzeit beendet und gute Zeug-
nisse aufzuweisen hat. Offerten erbitte
an die Exp. d. B. unter B. 3055.

Ein Commis
für ein auswärtiges Colonialwaaren-
und Spirituosen-Geschäft, mit einem
jungen Mann gesucht, welcher erst kürzlich
seine Lehrzeit beendet und gute Zeug-
nisse aufzuweisen hat. Offerten erbitte
an die Exp. d. B. unter B. 3055.

Ein Commis
für ein auswärtiges Colonialwaaren-
und Spirituosen-Geschäft, mit einem
jungen Mann gesucht, welcher erst kürzlich
seine Lehrzeit beendet und gute Zeug-
nisse aufzuweisen hat. Offerten erbitte
an die Exp. d. B. unter B. 3055.

Ein tüchtiger Maurer
werden noch eingeseilt.

Ein tüchtiger Stellmacher
auf Kastenarbeit, der Meisterstelle
vertreten kann, wird für eine Wagen-
fabrik gesucht. Off. sub B. 108 an
Hansenstein & Vogler, Salz-
stadt erbeten.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.

Ein tüchtiger Zigararbeiter
für ein auswärtiges Zigar-
geschäft, mit einem tüchtigen
Zigararbeiter gesucht.



In jüngster Zeit ist es vorgekommen, dass das gute Renommé, welches sich unsere seit Jahrzehnt bestehende Firma erungen, durch auf Täuschung berechnete ähnliche Schilder neuerer Blumenhändler resp. Händlerinnen gefährdet und unsere hochverehrten Kunden irre geleitet, ja Bestellungen, die bei uns geschehen sollten, andererseits unter falschen Angaben und Remunerationen ausgeführt wurden, wodurch schon mehrfachen Schaden erlitten. Die Firma



Stolze's Blumen-Bazare

befindet sich einzig und allein



Ladenverkaufsort, Bouquet- u. Lorbeerkranz-Fabrik
Gr. Steinstrasse 3
vis-à-vis des Herrn Herold.

Gärtnerei und Ausstellungs-Salon für fremde Pflanzen
Sophienstrasse 28,
(Landw. Institut).

Alle bis uns zum Verkauf kommenden Artikel sind eigene selbstgefertigte Fabrikate, — keine solchen, die aus 2 oder 3. Hand erst gekauft sind — daher unsere Preise stets die billigsten.

Meine Pflanzen, immer das Neueste der Saison (höchste Neuheiten und seltene Sachen sind im Salon Sophienstrasse stets ausgestellt) werden in eigener Gärtnerei cultivirt, kommen täglich frisch nach dem Ladengeschäft zum Verkauf, man ist daher sicher, keinen Ladenbüter oder abgestandene, im Laden schon halb verlorene Sachen zu erhalten.

Ebenso verwenden wir für Bouquets etc. und für die feinere Binderei nur bestes Material, die Blumen werden stets frisch von der Pflanze gepflückt.

Trauerkränze aus Lorbeer etc. werden in 36 versch. Facons angefertigt schon von 25 Pfg. an.

Palmenwedel frisch vom Stamme geschnitten zu 3 Mk. für 15 Mk.

bei Hochzeiten, anderen Festen oder Trauerfeiern mit prächtigen grossen Orangerien gebe ich **gratis**, wenn grössere Aufträge folgen,

Ausnahmspreise. in reicher Auswahl, die so beliebten Grössen für **1 Mk. 50 Pfg.**

Zu bemerken erlauben uns noch, dass nur öffentliche Ausstellungen hier am Orte, (wie z. B. Gartenbau-Ausstellung, Gewerbeausstellung) besichtigen, damit unsere hochgeehrte Kundschaft von unserer Leistungsfähigkeit sich selbst überzeugen kann und sieht, dass wir

nur eigene, selbstgefertigte Sachen ausstellen, die auch bisher stets ihre Prämien erhielten.

Decorationen

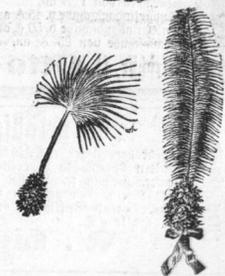
Gesellschaften und Vereinen, überhaupt Jedem, der grössere Quantitäten braucht,

Makartbouquettes

Zu bemerken erlauben uns noch, dass nur öffentliche Ausstellungen hier am Orte, (wie z. B. Gartenbau-Ausstellung, Gewerbeausstellung) besichtigen, damit unsere hochgeehrte Kundschaft von unserer Leistungsfähigkeit sich selbst überzeugen kann und sieht, dass wir

nur eigene, selbstgefertigte Sachen ausstellen, die auch bisher stets ihre Prämien erhielten.

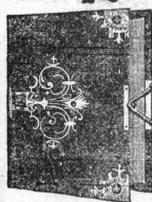
Halle aS., Gr. Steinstr. 3. Stolze's Blumen-Bazare. Sophienstrasse 28.



Kloos & Bothfeld,

53. Große Ulrichstrasse 53.

Specialität und Fabrikation von Lederwaaren.



Photographie-Album

in anerkannt vorzüglichster Qualität. Groß Format in Gallico zu 2 1/2 Mk., Leder oder Pflisch von 3 1/2 Mk. an bis zu den allerfeinsten Sachen.

Portemonnaies und Tresors

mit einem Stück gearbeitet unter Garantie für Haltbarkeit in Nachten, Seebund, Kalf- und Rindleder von 50 Pfg. an bis zu den elegantesten.

Cigarren-Etuis

mit und ohne Stickeri von 50 Pfg. an bis 10 Mk. v. Stück.

Damenecessaires

in größter Auswahl, Gallico 75 Pfg. bis 1 1/2 Mk., Pflisch 1 1/2 bis 36 Mk. ver. Stck., Kalfleder von 3 bis 20 Mk.

Pompadours

oder Arbeitstaschen von 50 Pfg. bis 6 Mk.

Gesellschafts- und Ballfächer

in schwarzem, rothem oder weissem Atlas mit feinsten Waterei oder Stickerei in jeder Preislage. Stanzfederfächer von 7 Mark an.

Größte Auswahl und anerkannt billigste Preise am Platze bei nur vorzüglichen Qualitäten.

Kram- und Viehmarkts-Anzeige.

Mächter Kram- und Viehmarkt findet Freitag und Sonnabend den 23. und 24. October auf hiebigem Rohblase statt.

Deffentliche Bürgerversammlung.

Die vom Magistrat vorgeschlagene Biersteuer

und theilweise Abänderung der bisherigen Communalsteuern erheischt eine öffentliche Discussion.

Wir laden unsere Mitbürger demgemäß zur Besprechung dieser hochwichtigen Angelegenheit auf **Sonnabend den 17. d. M., Abends 8 Uhr** in den Saal des „Café David“ hiedurch ein.

Der Vorstand des Bürgerbeins für städt. Interessen.

Krieger-Verein zu Halle.

Die Kameraden werden ersucht, sich bei der Feier des Jubiläums des Krieger-Begräbnis-Vereins hier am Sonntag den 18. October recht zahlreich zu betheiligen.

Abmarsch mit Musik vom Vereinslocale Berggasse 1 punkt 1 Uhr Mittags. D. V. J. A. Fischer.

Krieger-Versicherungs-Verein.

Die Kameraden treten nächsten Sonntag den 18. d. Mts. zur Feier des 25jährigen Stiftungsfestes des Krieger-Begräbnis-Vereins punkt 1 Uhr Nachm. im Hofenthal an. Orden und Vereinsabzeichen sind anzulegen. Una zahlreiche Betheiligung bittet Der Vorstand.

Freiconservativer Verein für Zöbzig und Umgegend.

Sonntag den 18. October 1885 Nachmittags 4 Uhr im Saale des Rathhauses zu Zöbzig

Außerordentliche Versammlung.

Tagesordnung: Aufstellung der Candidaten und Schwörung der Wahl zum Abgeordnetenhaus.

Die Mitglieder werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen. Gäste sind willkommen. Der Vorstand.

„Hotel Heller“

Große Steinstraße 24 („Schwarzer Adler“), Empfiehlt vorzügl. Mittagstisch, Table d'hôte im Abonnement à Couvert Mk. 1.

Nach Schluß des Theaters reichhaltige Abendkarte. Gütliche Preise. Frische Nordsee-Auflern a Dtd. 1,75, prima engl. Natives-Auflern a Dtd. 2 Mk. Richard Heller.

Halle, Sonntag den 25. October, Abends 8 Uhr im Saale des Volksschulgebäudes

Grosses Concert

des Königl. bairischen Kammerängers Heinrich Vogl unter Mitwirkung des Fräulein Marie Wittich, Königl. sächs. Opernsängerin und des Hofpianisten Herrn A. Reissenauer, Weimar.

Programm: Schumann, Carnaval — Beethoven, Liederkreis — Wagner, Träume — Liszt, Loreley — 3 Clavierstücke von Chopin und Liszt — 2 Balladen von Löwe — 4 Lieder von R. Franz, Lassen etc. — Liszt, Fantasia a. Don Juan — 3 Lieder von C. M. v. Weber.

Billets im Vorverkauf: Sperritz à 2,50, Nichtnummerierter Platz à 1,50, Studentbillets à 1 A sind in der Musikalienhandlung von H. Karmarodt (Barfisserstr. 19), am Concerttage (Sonntag den 25. Okt. cr.) nur an der Abendkasse von 7 Uhr ab à 3 und 2 Mk. zu haben.

Müller's Brauerei, Geißstr. 22.

Sonnabend den 17. d. Mts. Erles Schlachtfest.

Frei 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Würst und Suppe, wozu freundlich einladet E. Stein.

Mellini-Theater,

größte Schweswürdigkeit der bis-herigen Leipziger Meise. Täglich große brillante

Specialitäten: Vorstellungen. Berühmtes Auftreten des

Direktor H. Mellini.

Vorführung des unüberwundlichen Geheimnisses Stella! Goldbo-

stetung der amerikanischen Wäpserkönigin Miss Niagara. Auftreten der reizenden Fantoches.

(Die künstlichen Menschen). Auftreten der Gebr. Forst mit ihrem musikalischen Wunder.

Die Goldharfe! sowie Darstellung der großartigen Aufstufungs-Scenen

Excellior

mit wirklichen Fontänen in nie gesehener Farbenpracht und Lichtfülle. Tableaux variées.

Verwandlungen, Transformationen etc. Preise: 2 Mk. — 1,50 Mk. — 1 Mk. — 50 Pfg. — Täglich große Vorstellung Anfang 7 1/2 Uhr. Täglich neues großartiges Programm.

Kaiser-Wilhelms-Halle

Mittwoch den 21. October Erste

humoristische Soirée

der seit 21 Jahren bestehenden

Leipziger Quartett-

a. Concertsänger

Herrn Eye, Platt, Hoffmann,

Locke, Fischke, Maass und

Plank.

Anfang 8 Uhr.

Entrée 50 Pfg., Kinder 25 Pfg.

Es finden bestimmt nur 5 Soirées statt. — Täglich neues Programm.

W a i l l e.

Meine Keelbahn ist noch einige Tage in der Woche frei. Losse.

G. Sauer's Restaurant,

(früher E. Peter)

in Albrechtsengasse.

Morgen Sonnabend

Würfelfleisch

mit Meerrettig und Sauerkohl.

Zur Goldgrube

13. Klosterhof-Vorstadt 13.

Honey soit qui mal y pense.

Meine extra perfumirte weibliche

Seifen-Grube wird par excellens

inlittren. Der Galonell.

Nathausgasse 13.

Heute Sonnabend

Schlachtfest.

F. Trautwein.

Privat-Mittagstisch

Laurentiusstraße 13, II.

Damenmäntel,

für die **Herbst- und Winter-Saison 1885**
 erschienenen Modellen in
 Damen- und Mädchen-Mänteln,
 von den billigsten bis elegantesten Geures, für jede Figur passend,
 empfehlen zu billigen, festen Fabrikpreisen,
Nachmann & Koslowski,
 6. Leipzigerstraße 6, Halle a. S., vis-à-vis d. „Gold. Löwen“.
 Special-Geschäft.

Billigste Bezugsquelle
 für Woll- und Weißwaren

Gr. Ulrichstr. 11. **Otto Friese.** Gr. Ulrichstr. 11.

Rinderlapotten von 80 \mathcal{A} an,
 Damenlapotten von 1,50 \mathcal{A} an,
 woll. Knabenbretts von 50 \mathcal{A} an,
 Korbhücher von 3 \mathcal{A} an,
 Taillen- und Concertschürzen von
 1,75 \mathcal{A} an,
 wollene Kleidchen von 1,50 \mathcal{A} an,
 Rinder-Jäckchen von 1,25 \mathcal{A} an,
 gestriche Damenunterstücke v. 3 \mathcal{A} an,
 Herren-Balschaden von 1,40 \mathcal{A} an,
 do. Jagdwelten von 3 \mathcal{A} an,
 Warend-Handen von 1,20 \mathcal{A} an,
 Damenwesten von 1,25 \mathcal{A} an,
 Damenbuntdruckschürze v. 45 \mathcal{A} an,
 Herrenbuntdruckschürze v. 50 \mathcal{A} an,
 Saubandschürze von 25 \mathcal{A} an.

Gr. Ulrichstr. 11. **Otto Friese.** Gr. Ulrichstr. 11.

woll. Ringelstrümpfe von 15 \mathcal{A} an,
 woll. Strümpfe v. 40 \mathcal{A} an,
 woll. Herrensocken von 25 \mathcal{A} an,
 Chemisches für Herren, Strich, 40 \mathcal{A}
 do. für Knaben, Strich, 35 \mathcal{A}
 Herren- und Knaben-Stragen,
 Beinen 20 \mathcal{A}
 Schürze u. Knoten von 15 \mathcal{A} an,
 Damenrüschenfragen von 15 \mathcal{A} an,
 Corsetts mit Wollmechamit von
 1 \mathcal{A} an,
 Rinderschürzen in bunt v. 25 \mathcal{A} an,
 do. in weiß v. 35 \mathcal{A} an,
 Woll-, ganz weiches gleicher Jaden,
 Goldstich 2,50 \mathcal{A} .

Gr. Ulrichstr. 8. **Heinrich Winter** Gr. Ulrichstr. 8.

empfehlte sein Lager von
Tuch und Buckskin,
 sowie die Anfertigung von Herren-Garderobe nach Maß.
Der Ausverkauf von Damen-Kleiderstoffen
 findet wegen Aufgabe dieses Artikels auch fernerhin statt.

Zur bevorstehenden Saison.
Färberei u. Chemische Wäscherei
 von
F. Madaus. Mehrfach prämiert,
 den höchsten An-
 sprüchen genügend.

Zur gefälligen Beachtung!

Zur bevorstehenden Winterzeit empfehle ich mein aus guten
 Mustern bestehendes **Reichsorchestr** (25 Mann) besonders für
 Theater, gelang u. Knaben gratis zu jeder Zeit. Es soll meine
 Aufgabe sein, den geehrten Gesellschaften mit einer vorzüglichen
 Concert- und Ballmusik auszuwarten.

Hochachtungsvoll
W. Liebing, Musikdir.,
 Alter Markt 28.

Färberei und Reinigung jeder Art Stoffe und Gegenstände der Kleidung (auch ungetrennt),
 Färberei à ressort für farbige Wollen, Wiederherstellung von Sammeten, Winter-Presserei von
 Sammeten und Plüsch. Färberei von Aufsteden und Bindern. Linfäden verstoffener Regen- und
 Wintermäntel, Leberzieher, Anzüge etc., auf Wunsch in ihren ursprünglichen Farben.
 Chem. Wäscherei von Damen-Kleidern in allen Farben und Stoffen, Wändern, Spitzen, Federn, Blou-
 den, Möbelstoffen, Tischdecken, Teppichen, Betts- und Strohdecken, Gardinen, Portieren, Kapotten,
 Concertschürzen, Umhängen etc. Gegenstände mit einzelnen Flecken, als: Kaffee, Rotweine, Tinten,
 Firnisflecke etc. werden auf Wunsch in kürzester Zeit zurückgeführt.
 Gleichseitig verfahren wir, daß es stets unter Beistehen ist, immer nur „das Beste im Bereiche des
 Möglichen zu leisten.“ Musterkarten der neuesten hochmodernen Farben der Herbst- und Winter-
 Saison 1885-1886.
 Die Abretur, namentlich des reinvollenen getrennten Kleides, wird nach Gelehrer Verfahren hergestellt, ist die beste
 und dauerhafteste, die man kennt und kann dieser Vorzug ungetriebenen Sachen nicht genug empfohlen werden.

Max Lichtenstein
 Leipzigerstraße 64
 empfiehlt in größter Auswahl
garnirte und ungarirte Hüte
 von den billigsten bis hocheleganten Modellen.
 Ungarnirte Filzhüte moderne Facons 80 \mathcal{A}
 Pin-Facons 10, 15 und 20 \mathcal{A}
 Farbige Patent-Sammete nur 1,40 \mathcal{A} p. Mtr.
 Schwarze do. 1-1,50 \mathcal{A} p. Meter.
 Echte Sammete, gute Qualität 2,80-3,50.
 Federn und Stübe 0,25-1,80 \mathcal{A} , hochfeine Sachen.
 Nadeln und Agraffen 5-25 \mathcal{A} .
überhaupt sämtliche Putzartikel
 zu außerordentlich billigen Preisen und größtem Lager
 am Platz.

Carl Th. Plötz,
 52. Gr. Ulrichstr. 52.



Gummi-Wäsche:
 Stehfragen Stück 50 Pf.
 Klappfragen Stück 75 Pf.



Gummi-Wäsche:
 Manschetten Paar 1 Mtr. 25 Pf.

Carl Th. Plötz,
 52. Gr. Ulrichstr. 52.

Ausverkauf
 meines
Bürstenwaren-Lagers
F. A. Remmert,
 Kleine Steinstraße 2.

Bekruten
 empfehle meine
Militair-Pfeeffekten.
F. A. Remmert,
 Kleine Steinstraße 2.

Kautschukstempel!!!
 in allen Größen fertigt sauber u.
 billiger wie jede Concurrenz
 Ed. Abelmann, Kautschuk-
 stempelfabrik, Gr. Märkerstr. 27.

Schneid-Werkzeuge
 für Schrauben u. Gasrohr-Gewinde,
 das Beste in diesem Artikel, liefert die
Werkzeugfabrik von
Carl Hellwig, Halle a. S.,
 Merseburgerstraße 12.

Möbelpolitur,
 mit geringer Miße Möbel wie neu auf-
 spulieren, empfiehlt **M. Waltsgott.**
 Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Der gerichtliche Ausverkauf
 der zur 3. Franz'schen Concursmasse gehörigen Waaren wird fortgesetzt
 im Laden Leipzigerstraße Nr. 16
 von 9-12 Vormittag und 3-6 Uhr Nachmittag.
 Namentlich sind noch vorhanden:
 Damenragen, Corsettes, weiße und farbige Wäsche,
 Damenschürzen, Planelle, seidene Cadene, Mäntel,
 Schürzeleinen, Tricotagen und Manschettenstoffe.
Bernh. Schmidt,
 Verwalter der 3. Franz'schen Concursmasse.

Neuheiten
in Damen- u. Kinderhüten
 vom einfachsten bis zum elegantesten, sowie sämtliche Putz-Artikel
 empfiehlt zu bekannt billigen Preisen
 Am Kleinschmiedeweg (Horelle).
Horm. Hirschke.
 Trauerhüte in größter Auswahl.

Schnell-Schön-Schreib-Unterricht.
Tanz-Unterricht.
 Mein erster Curus beginnt Mitte October. Privat-Unterricht zu be-
 liebiger Zeit. Gefällige baldige Anmeldung erbetet
H. Landmann, Große Brauhausgasse 9, part.

Geschäfts-Gründung.
 Einen geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur Nachricht,
 daß ich Königsstraße 5a eine
Conditorei, verbunden mit Honigluden und Zuderwaren,
 errichtet habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, mir durch prompte
 Bedienung und Lieferung möglichstmederer Waaren das Vertrauen der
 mich Beschrenden zu erwerben und dauernd zu erhalten.
 Achtungsvoll
Wilh. Hahn.

Hopfenpreise.
 Wer sich über dieselben genau informieren will, lese die Berichte des
Deutschen Hopfenbauvereines. Dieselben werden nur
 an Mitglieder des Vereines und zwar gratis und portofrei
 versendet. Mitgliedsbeitrag pro Jahr Drei Mark für einzelne Personen,
 sechs Mark für Gemeinden und Vereine. **Vor Jahresabschluss**
 neu eintretende, ihren Beitrag pro 1886 voraus-
 bezahlende Mitglieder erhalten auch die noch
 in diesem Jahre erscheinenden Berichte gratis
 geliefert. Anmeldungen am einfachsten per Postanweisung mit
 genauer Adressangabe (Land, Bezirk, Wohnort) beim
Secretariat in München, Schiffstraße 40.

Zur 41migen Wämmergelang erziehen werden:
Ernst Apel Op. 50: „Wie bist du Frühling schon!“
 - der Frühling der Natur, der Jugend, der Liebe, der Freundschaft. -
 Gedicht von Bruno Seynemann.
 Partitur und Stimmen 1 Mark. Direkt von **E. Apel-Halle**
 durch Franco-Einbindung von 65 Fig. Franco-Zufendung.

Möbelfabrik und Handlung
Herrm. Jul. Krieger,
 Leipzig, Petersstraße 27, 3. Hofen,
 empfiehlt, um damit zu räumen, einen großen Vollen selbst gearbeiteter Möbel-,
 Spiegel- und Holzwaren zu bedeutend ermäßigten Preisen und hält sich dem
 geehrten Publikum zur Beschaffung ganzer Einrichtungen bestens empfohlen.

Permanente Ausstellung
 completer Zimmereinrichtungen
 mit allen erforderlichen Decorationen.
 Solide Bedienung. Billigste Preise.

Düfen- und Papierwaren-Fabrik, Papier- und Pappen-Lager
Emil Bald & Co., Halle a. S.,
 Große Ulrichstraße 45 und Spiegelgasse 3.

Flügel, Pianinos
 sollen wegen Aufgabe des Geschäftes für jeden Preis verkauft werden
 Kleine Ulrichstraße 1b, 1.

Künstliche Zähne,
 schmerzloses Einsetzen unter Garantie der Brauch-
 barkeit und Haltbarkeit.
 Umarbeitungen, Reparaturen, Plombiren etc.
 Prompte Ausführung. Solide Preise.
 Bei rechtzeitiger Anmeldung bin ich gern bereit, Zahnpiepen in einem
 Tage auszuführen.
Th. Werndl, Leipzigerstr. 14.
 Mein Schaukasten befindet sich Leipzigerstrasse 26.

Franz Specht, Firma G. Ch. Will,
 Schweinfurt a. M. (Wahern),
 empfiehlt in großartiger Auswahl: Truche, Buchbinds, Stoffe für Herbst-
 und Winter-Paletots, Foppenstoffe (schöne hove, und Dreyer Hobem) Falls-
 stühle in garantirt reellen Qualitäten und zu außerordentlich billigen Preisen.
 - Abgabe jeden beliebigen Maßes. Winter-Collection, über 400 Designs in
 allen Preislagen enthalten, steht auf Wunsch franco sofort zu Diensten.
 - Geschäftsbündung 1774. -